

Größtes Cravatten-Lager
in allen Neuheiten empfiehlt **F. Froberg**.
Markt 10, Kaufhalle.

Glacé-Handschuhe
sind in reicher Auswahl und bekannter Güte
wieder eingetroffen bei
Carl Friedrich Nicolaisstraße 53,
Eckhaus d. Grimm. Str.

Fransen
empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen
Albrecht Dittlich,
Ortmannsche Straße 28, Ecke der Nicolaisstraße.

Reichste Auswahl Cordonnet-Fransen
empfiehlt zu billigsten Preisen
A. Steiniger.



Schirme! Schirme!
Die Schirmfabrik von **F. Harnisch, Salzg. 7,**
empfiehlt das größte Lager der modernsten und
geschmackvollsten **Sonnenschirme** und wird, um
das Lager etwas zu räumen, zu den billigsten
Engros-Preisen verkaufen. Eine Partie Halb-
und Touristen-Schirme mit Futter und Franzen
von 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ an
Nur 7 Salzgäßchen 7, 1 Treppe.

14. Nicolaisstrasse 14.
Garne, Posamentir- u. Strumpfwaren.
en gros. en détail

G. W. Fischer.
Franz Wölcke,
Carlstraße 7c.
Lager von Thonröhren,
Steinplatten und Marmordiese.
Größte Auswahl. Billigste Preise.

Frischer Kalt,
weiß und sehr ergiebig, pr. Bißel 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, franco
Bahnhof Leipzig in der Kalkbrennerei von
Siedern bei Schraplau. **Wilhelm Keil.**

Von besseren Sorten
verkauft ich ein Pöschchen hell
farben
100 Stück für 1 Thlr.
und halte mich damit geneigter
Beachtung empfohlen.
Theodor Ramm,
Halle'sche Straße.

30 fl. ff. Rheinwein und 40 fl. ff. Roth-
wein sind im Ganzen oder einzeln billig zu
verkaufen
Markt Nr. 3, Hof links 2. Etage.

Bier-Trinkern,
welche ihren Bedarf in ihren eigenen Gefäßen
über die Straße von mir entnehmen, verkaufe ich
wegen allzugroßen Verlustes an Bierstöpseln
ein Töpfchen ff. Lagerbier für 1 Mgr.
Erlanger u. Braubier vom Fass, Weiß-
u. Braubier in Flaschen.
Montag und Freitag von 5 Uhr an
Jungbier empfiehlt bestens
F. A. Holzweissig, Hallesche Str. 13.

Echt Zerbster Bitterbier und Porter.
Fr. Krätzell.
Brauerei-Niederlage: Markt, Kaufhalle, Gew. 32

Heute Freitag Jungbier Nachmittags von
5-8 Uhr **Zimmerstraße Nr. 1, Biernieder-
lage.**
Hugo Clemenz.

Echten Moselwein zu Bowlen
per 12 Flaschen 2 Thlr. exel.

f. alten Malaga à Flasche 22 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$,
echten alten Cognac à Fl. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$,
Muscat Lünele à Flasche 7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$,
echte Rhein-, Mosel- und Bordeaux-Weine zu billigsten Engros-Preisen
à Flasche von 7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ an nach Preiscurant halte bestens empfohlen.
G. Gramm, Wein-Agentur und Lager,
Markt 10 (Kaufhalle) im Durchgang.

Heute Jungbier von Nachm. 5 bis 8 Uhr
Johannisstraße 6-8 im Eingange links.
Maitrank
aus frischen Kräutern. per Fl.
7 $\frac{1}{2}$ Ngr., exl. Flasche,
neue Matjes-Heringe, neue Lissa-
boner Kartoffeln, junge Vierlän-
d. Hühner, frischen Spargel, ger.
Rheinlachs, Astrach. Caviar, russ.
Zuckerschooten, franz. Kathar.
Pflaumen, Bräncellen, Moreheln.
J. A. Nürnberg Nachfolger,
Markt No. 7.

Wein- und Frühstückstabe.
Frischen Maitrank von Moselwein,
Bischof von grünen Pomeranzen,
à Fl. 7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ empfiehlt **Carl Schindler.**

Himbeer-Limonaden-Essenz
empfiehlt à Flasche 15 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
L. A. Rablens, Schützenstraße Nr. 4.

Himbeer-Limonaden-Syrup
in Flaschen und ausgemessen empfiehlt billigst
Thomasgäßchen 9. A. Ehrlich.

H. Maitrank
empfiehlt à Flasche 7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
L. A. Rablens, Schützenstraße 4.

**Wernigeroder
Weizenbranntwein,**
fruchtreich und kräftig von Geschmack, Kennern
nur zu empfehlen, verkauft in $\frac{1}{4}$ Quartfläschen
incl. Glas 10 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ **Carl Schindler.**

**Doppelten
Getreidekummel,**
bestillert aus bestem Hallischen Samen, nach dem
Gebrauch fetter Speisen von anerkannt wohlthuerender
Wirkung, daher sich selbst empfehlend, verkauft in
Gebinden, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ Originalfläschen à 10 u. 6 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
incl. Glas sowie ausgemessen
Carl Schindler,
Eckhaus der Querst. 1 u. Grimm. Steinweg.

Die Kaffeehandlung von
Paul Schubert
in Leipzig.
Raschmarkt u. Dresdner Thor,
empfiehlt unter ihrer reichen Auswahl feiner
Kaffees (roh à fl. 8-15 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$) vorzugsweise
den beliebten, feinen
englischen Kaffee, roh à fl. 10 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$,
gebrannt à fl. 12 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.
Kaffeezucker, feiner, fester Raffinad à fl.
55 $\frac{1}{2}$, in Broden nur 53 $\frac{1}{2}$.
Gemahlene Zucker, feiner, weißer
Raffinad à fl. 50 $\frac{1}{2}$ (auch bill. Sorten).
Feinstes Provenceröl, à fl. 10 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$,
bei 5 fl. 4 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.
Feinstes Rohnöl, à fl. 7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, bei
5 fl. 7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.
Alte Vollheringe, (um zu räumen)
à Schock 22 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ (Stück 4-6 $\frac{1}{2}$).
Amerik. Trillado-Kaffeebruch, ge-
brannt à fl. 9 $\frac{1}{2}$, bekanntlich ganz gut
von Geschmack und neuerdings sehr beliebt
geworden.

Seifen-Niederlage.
Ich bin ermächtigt, bei vollem Gewicht
zu folgenden Preisen zu verkaufen:
Wachseife, russ., à fl. 48 $\frac{1}{2}$, bei
 $\frac{1}{4}$ Stein 22 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.
Schweger Kernseife, à fl. 35 $\frac{1}{2}$,
bei $\frac{1}{4}$ Stein 17 $\frac{1}{2}$.
Sarsseife, braun und gelb, à fl.
33 $\frac{1}{2}$, bei $\frac{1}{4}$ Stein 15 $\frac{1}{2}$.
Soda, à fl. 10 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, bei 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.
Paul Schubert in Leipzig,
Raschmarkt und Dresdner Thor.

Cigarren
25 Stück 6 $\frac{1}{2}$, aus alten Tabaken!!
Paul Schubert in Leipzig,
Raschmarkt und Dresdner Thor.

Gebraunten Kaffee
pr. Pfd. 14 Mgr. von wirklichem delikatem Geschmack
empfiehlt
Hugo Weydlig
im innern Barsfußgäßchen Nr. 2.

Neues Provenceröl
in feiner Qualität empfiehlt
Hugo Weydlig
im innern Barsfußgäßchen Nr. 2.

Zucker,
Raffinade à Pfd. 55 $\frac{1}{2}$, im Brod 52 $\frac{1}{2}$,
gemahlene Zucker à Pfd. 46, 48 u. 50 $\frac{1}{2}$.
Kaffee
in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt
Ernst Ahr,
Markt 3, Kochs Hof, Tauchaer Straße 29.

Eis, Vanille, vorzüglich à Portion
1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ empfiehlt
L. Tilslein, Hainstr. 25.

Feines Tafel-Rohnöl und Prov.-Del,
ff. Trauben- und Bordeaux-Essig,
Dochfeinen Frankfurter Apfelsinen,
Extrafeinen Himbeer-Saft
empfiehlt zu den billigsten Preisen
Gustav Günther,
Universitätsstr. 1, Bayerische Str. 16.

Kleine Mecklenburger Schinken
von Milchschweinen ohne Knochen von 5 $\frac{1}{2}$ an
empfiehlt **Ed. Neumann,** Schuhmacherg. 10

Braunschweiger u. Gothaer Cervelatwurst,
Salami ff., Neue Serringe empfiehlt
Schuhmachergäßchen 10. **Ed. Neumann.**

Kleine Mecklenburger Schinken
von Milchschweinen, große geräucherte u.
Vöfelrindojungen, beste Braunschweiger
u. Gothaer Cervelatwurst, ger. Rhein-
und Weserlachs, russische Zuckerbissen,
Moreheln, Stangen-Spargel, Zucker-
erbien und Bohnen in Blechbüchsen
empfiehlt
Dor. Weise Nachf.

Für Hausfrauen.
Von heute ab verkaufe ich in meinen beiden
Wursthäusern auch alle Sorten frische Fleisch-
waren. **G. H. Voerkel,** Fleischer,
Windmühlenstraße 1a, Braustraße 6c.

57, Landfleischerballe 57.
Junges fettes Schöpfenfleisch à fl. 4 $\frac{1}{2}$, junges
fettes Rindfleisch à fl. 45 $\frac{1}{2}$, junges Schweine-
fleisch 5 $\frac{1}{2}$, Schweinefleisch à fl. 6 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

**Zum Pfingst-Sonnabend ist
Kuchen**
in der bekannten feinen hausbackenen
Qualität aus der Bäckerei der Mühle
zu König zu haben bei
Ernst Ahr,
Tauchaer Straße 29, Markt 3, Kochs Hof.
Morgen Sonnabend kommt ein Transport ge-
schähter Birnen, ein Transport anderer ungeschält,
groß und süß, ein Rest Bräncellen zum Verkauf,
feiner Pflaumen, Preiselbeeren, Apffel und Pfla-
Apfelsinen, hochrothe Waare, sehr süß. Um das
Geschäft gänzlich zu räumen, wird Alles billig
abgegeben.
E. Blödel,
Ecke des Marktes und der Hainstraße.

!Heute Freitag Schlachttag!
Dabei empfehle früh 8 Uhr Wellfleisch, Brat-, Blut-, Leber- und Zwiebelwurst,
Schweinsknochen, Vöfelfleisch.

Verkäufe.

Bauplätze
an der Flagwiger, Best- und Beniatowdlystraße
sind unter günstigen Zahlungsbedingungen zu ver-
kaufen durch **Adv. Zinkeisen & Weber,**
Geeststraße 2.

**Bauplatz, 3000 Ellen, à 2 $\frac{1}{2}$ in der Ver-
längerung der Eiferstraße, zu verkaufen.**
Näheres bei **Leon Rosenzweig,** Katharinen-
straße 10, Vorm. 10-12, Nachm. $\frac{1}{4}$ 5- $\frac{1}{2}$ 6.

Zu verkaufen ein massiv gebautes Haus.
Näheres Teichstraße Nr. 10, 1 Treppe.

Zu verkaufen oder zu veräußern habe
ich Häuser in Leipzig, Reudnitz, Schönefeld u. den
umliegenden Dörfern; desgl. Wädhse, Landgüter,
Mühlen u. Bäderweien, auch werden gute Hypo-
theken als Zahlung angenommen u. Geld auf
Hypothek beschafft
Reudnitz, Kurze Str. 20. **Steffen.**

Ein Hausgrundstück mit großem Garten,
ca. 6200 Ellen, 25000 $\frac{1}{2}$, in der Dresdner Vor-
stadt, sowie noch einige and. gr. Grundstücke mit
Gärten hat unter günstigen Bedingungen zu ver-
kaufen das Local-Comptoir Hainstr. 21, Gewölbe.

Verkaufsanzeige.

Ich beabsichtige, meinen an der sehr frequenten **Weimar-Rudolstädter Chaussee, 1 Meile**
von Weimar und 1 Meile von Bad Berka gelegenen **Gasthof**, in welchem die Gastwirtschaft
schonungsbahnt betrieben wird, mit Hühner, auch Tanzsalen, überbauter Kegelbahn, Garten u. Stallung
für 30 Pferde, sowie circa 53 Ader dazu gehöriges gutes Ackerland, Wiesen und Holzgrundstücke mit
der Ernte, sowie lebendem und totem Inventar unter für den Käufer günstigen Bedingungen sofort
zu verkaufen. Alle Gebäude sind gut. Beim Gasthofsbereich kann sehr gut eine Bierbrennerei angelegt
werden. Nur reelle Kaufliebhaber wollen sich direct an Unterzeichneten wenden. Auf Wunsch kann
Käufern Abschrift der betr. Verkaufsbedingungen gegen Erstattung der Copialgebühren geschickt werden.
Regefeld bei Weimar, den 22. Mai 1871.

Karl Heinol, Gastwirth.

**Schaalmandeln, Trauben-Rosinen,
Marokko-Datteln,
Apfelsinen und Citronen**
in Kisten und ausgehüllt,
Neue Matjes-Heringe
in Schocken und Einzelnen,
Neue Dporto-Kartoffeln,
Feines Provencer-Öel,
Sardines à l'huile,
Astrachaner Caviar
in Steinbüchsen von 1 $\frac{1}{2}$ - 3 Pfund,
Kapern, Sardellen,
Magdeburger Sauerkraut,
Wesergurken, Preiselbeeren,
Katharinen-Pflaumen
à Pfund 5-7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$,
Apffel rund und gefollet,
Kirschen süß und sauer,
Pogebütten u. s. w.

Ernst Kiessig,
Hainstraße Nr. 3.

Apfelsinen und Citronen
in Kisten und ausgehüllt, franz. Katharinen-
pflaumen und ital. Bräncellen bei
Theod. Held, Petersstraße 19.

Braunschweiger Spargel,
ausgezeichnet hart und schön, und
Braunschweiger Wurst
empfiehlt
F. Gerhardt, Hainstraße Nr. 20,
Hotel de Bologne gegenüber.

Samen-Kartoffeln
werden im **St. Johannishospital in** Dres-
den verkauft.

Spargel
täglich frische Sendung.
Trinkhalle Hainstraße Nr. 28.
L. A. Neubert.

Stadt Wien Petersstraße 20, I. Hof.
Königl. Niederl. Seefischerei,
Delicatessenhandlung.
empfiehlt **Schellfisch, Ger-
zungen, Steinbutt,
Schollen, Hummer**
frisch abgeköcht. **Junge Se-
müle,** als: **Wädhse, Spar-
gel, Gurken, neue Holl-Kar-
toffeln, neue Mojst-Pommes,
Sardellen** u.

Henri A. te Mytelnaar,
von **Hirma: A. P. te Mytelnaar,**
Königl. Niederländ. Hoflieferant.

**Neue schottische
Matjes-Heringe**
empfiehlt **Ferd. Sernau.**

Ein nettes Haus (Eckgrundstück) mit hübschem
Garten, für 2 Familien passend, nahe der Luchel-
Kirche, ist für 12,500 $\frac{1}{2}$ zu verkaufen durch das
Local-Comptoir Hainstraße 21 parterre.

Ein feines herrschaftl. Haus mit großem Gar-
ten neben und hinter dem Hause, für 2 Familien
eingerrichtet, in der Südvorstadt, ist für 18,000 $\frac{1}{2}$
zu verkaufen durch das Local-Comptoir Hainstr. 21 pt.

Häuser u. Geschäfte aller Art zu ver-
kaufen. Näheres unentgeltlich Burgstr. 7, 1. 1.

Zu verkaufen ist ein massives Haus mit
6 Logis und Garten in Lindenau. Pr. 2100 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.
Ertrag ca. 200 $\frac{1}{2}$. Anzahlung gerina. Näheres
Reudnitz, Kurze Straße 20. **Steffen.**

Ein vortheilhaftes Grundstück mit Refor-
mation und Gewölbe, 16000 $\frac{1}{2}$, in einer der fre-
quentesten Straßen der inneren Vorstadt, hat zu
verkaufen das Local-Comptoir Hainstraße 21 pt.

Ein schönes Gut von 60 Morgen bei Kamm-
burg a. d. S. soll gegen ein Hausgrundstück in
Leipzig veräußert werden.
C. Zahn in Halle a. d. S., Gr. Ulrichstr. 55.

Ein Grundstück bei Leipzig mit Garten, 2 Wohn-
häuser, Feld und Wiesen, soll mit 1-2000 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
Anzahlung verkauft werden. Selbstkäufer wollen
ihre Adresse unter K. H. 21 an die Expedition
dieses Blattes senden.

Verkaufsanzeige.

Ich beabsichtige, meinen an der sehr frequenten **Weimar-Rudolstädter Chaussee, 1 Meile**
von Weimar und 1 Meile von Bad Berka gelegenen **Gasthof**, in welchem die Gastwirtschaft
schonungsbahnt betrieben wird, mit Hühner, auch Tanzsalen, überbauter Kegelbahn, Garten u. Stallung
für 30 Pferde, sowie circa 53 Ader dazu gehöriges gutes Ackerland, Wiesen und Holzgrundstücke mit
der Ernte, sowie lebendem und totem Inventar unter für den Käufer günstigen Bedingungen sofort
zu verkaufen. Alle Gebäude sind gut. Beim Gasthofsbereich kann sehr gut eine Bierbrennerei angelegt
werden. Nur reelle Kaufliebhaber wollen sich direct an Unterzeichneten wenden. Auf Wunsch kann
Käufern Abschrift der betr. Verkaufsbedingungen gegen Erstattung der Copialgebühren geschickt werden.
Regefeld bei Weimar, den 22. Mai 1871.

Karl Heinol, Gastwirth.

No 1
Ein Gut
Frankenberg,
ein Bins-
von 10-12
Küberei
Ein Gut
legen, mit
wohl zur
verzüglich
3500 $\frac{1}{2}$ zu
No. 10
Ein Gut
lage ist
kaufen o.
durch G.
Pia
jährig
Ein geb.
für 110 $\frac{1}{2}$
zu veräu-
u. Planfor-
Eine sehr
Küberei un-
Eine W.
taufen. No.
Goldene
8 St.
sind billig
Procht.
Jagetz ist
Gardien
Zehr
in Stad u.
Grimma
Zu ver-
betten
Ein gar-
verkaufen
Eine P.
damit zu
Ein W.
und versch
Doppelgut
verkauft.
hellen v.
1 Dreß-
1 Schweiß-
noch mit
Sehpat
Beitl, de
Reukle
Gebro-
secretain,
3 Stühle
ihren in
1 Co-
Briefre-
Zu v.
braucht,
Commob
Copho-
Tische de
Einige
billig zu v.
Zu v.
Beitelle
Fener
Röbel
Ein
Copho
im Ror
Eine
liche 3
supert
in der
ist bis
binber
straße
Zwei
verkauft
Eine
baut